

# Dienst als Götti

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **17 (1941)**

Heft 6

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751510>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### Dienst als Götti

Eine Zürcher Territorialkompagnie tat Dienst im Berner Oberland. Ein Füsilier hatte zu taufen. Er ist nicht mit irdischen Glücksgütern gesegnet, und ein passender Götti war während des Dienstes auch nicht leicht zu suchen. Auf Umwegen kam dies alles nach Zürich. Als Götti meldete sich ein Direktor, der als Auslandschweizer nie selber hatte Dienst tun können. Er trat also als Götti an, brachte auch gleich eine hübsche Gotte mit, und die Kompagnie hatte einen fröhlichen Tag. Bild: Der Weg nach der Kirche durchs verschneite Dorf mit den beiden Paten an der Spitze.

*On demande un parrain. Un fusilier d'une compagnie de territoriaux zurichois éprouvait de grandes difficultés à trouver un parrain pour son fils nouveau-né. Ce fait parvint aux oreilles d'un directeur à Zurich qui spontanément s'annonça... et ce fut naturellement une très belle fête.*

### Der junge Edison — Le jeune Edison



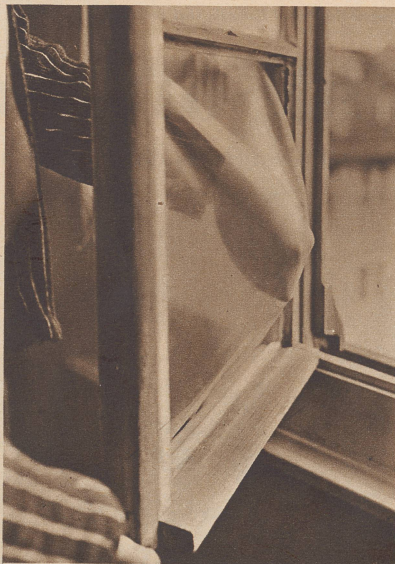
Originalaufnahme des großen Erfinders Thomas Edison als 13jähriger aus dem Jahre 1860. In diesem Alter war er als Zeitungsverkäufer in den Zügen tätig. Die Zeitung druckte er selbst während der Fahrt im Gepäckwagen.

*Edison, à l'âge de 13 ans, d'après une photographie prise en 1860. Celui qui devait par la suite devenir l'un des plus grands inventeurs de ce temps, était alors vendeur de journaux dans les trains.*



Mickey Rooney in dem Metro-Goldwyn-Mayer-Film «Der junge Edison», der gegenwärtig in der Schweiz läuft und in dem wahrheitsgetreu, in packender und bildlich schön gestalteter Form die Leiden und Freuden des 13jährigen veranschaulicht werden.

*Mickey Rooney qui incarne le personnage du jeune Edison dans le film de la Metro-Goldwyn-Mayer, film qui passe actuellement sur les écrans de notre pays.*



Biցsames Fensterglas, bruchsicher und unverbrennbar, die Erfindung eines Genfers in Amerika, die gegenwärtig in London auf ihren praktischen Nutzen ausprobiert wird.

*Invention miraculeuse pour les villes bombardées. Un technicien genevois a inventé une matière plastique aussi transparente que le verre et qui présente cet avantage de se plier sans se froisser ni se briser.*



Ein Sonderling im Berner Tiergarten Dählhölzli. Der aus Ostpreußen stammende Elch «Fritz» gefällt sich in der Pose des «Einhorns», nachdem er die linke Schaufel, die 2150 Gramm wog, vor langer Zeit abgestoßen hat.

*Un phénomène au jardin zoologique de Berne. L'élan «Fritz» aime à intriquer les savants, en contrariant les lois de la nature qui veulent que chaque année les élans perdent leurs cornes. «Fritz» a conservé ses cornes durant trois ans, il vient d'en perdre une, mais conserve l'autre.*

### † Nationalrat Angelo Tarchini

Gemeindepräsident von Balerna, Mitglied des Großen Rates, prominenter Führer der Tessiner Konservativen, starb 65 Jahre alt.

*Le conseiller national Angelo Tarchini, membre influent du parti conservateur tessinois, est décédé dans sa 65<sup>ème</sup> année.*



### Adolf Janner

der Nachfolger Tarchinis im Nationalrat.

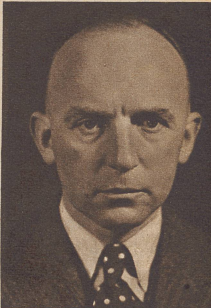
*M. Adolf Janner, qui succède à M. Tarchini au Conseil national.*



### Dr. Max Nef

bisher Bundesstadredaktor der «Thurgauer Zeitung», wurde zum Leiter der neugeschaffenen Verbindungsstelle für das Pressewesen ernannt.

*M. Max Nef, correspondant à Berne de «Thurgauer Zeitung», qui vient d'être appelé au poste d'agent de liaison entre le Palais fédéral et la presse.*



### Sachen gibt es!